

Inhalt

Abbildungen und Nachweise	IX
Abkürzungen und Siglen	XI
Quellen und Literatur	XIII
1. Ungedruckte Quellen	XIII
2. Gedruckte Quellen und Literatur	XIII
Einleitung: Der Ritterort Odenwald als Forschungsgegenstand	1
1. Die Grundzüge	2
2. Der Forschungsstand	6
3. Die Quellen	8
I. Die Entstehung der fränkischen Reichsritterschaft	11
1. Die Initialzündung: der Wormser Reichstag 1495	11
2. Entstehungstheorien	19
3. Von der Verweigerung zum Schweinfurter Rittertag 1523	22
4. Der erste Reiterdienst 1529	26
5. Zwischenspiel	30
6. Das Jahr 1542	34
7. Gravamina	41
8. Die Festigung	45
II. Die „konsolidierte“ Reichsritterschaft	57
1. Der Würzburger Rittertag 1562	57
2. „Ungeferliches Concept eines ritterlichen Vertrags“	60
3. Die Ablösung	62
III. Mitgliederstruktur	65
IV. Die Verfassung	91
1. Ritterschaft und Reichsstände	91
2. Ritterort und Ritterkreis	93
3. Würden und Ämter	94
a. Der Oberhauptmann	94
b. Das Direktorium	99

VIII

c. Der Ritterhauptmann: das Amt	101
d. Der Ritterhauptmann: die Inhaber	105
4. Die Gremien	109
a. Die Ritterräte	109
b. Die Ausschüsse	110
c. Die Einnehmer	118
d. Die Ort-, Kreis- und Korrespondenztage	120
e. Die Syndici	128
5. Die Konfessionsbeziehungen	131
6. Die Privilegien	134
V. Die Kontribution und ‚mitleidende Geldhilfe‘	143
1. Zur wirtschaftlichen Situation	143
2. Die Rittersteuer	154
3. Die Türkenhilfe	171
VI. Die Zerreißprobe: Odenwald versus fünf Orte	191
1. Der Streitpunkt: Sebastian von Crailsheim	191
2. Zwischen Anspruch und Wirklichkeit: der Ständige Ritterrat	204
VII. Auf dem Weg in den Krieg	219
1. Bündnisprojekte	219
2. Am Beginn des Großen Krieges	224
Resümee	233
Orts- und Personenregister	241
Verzeichnis der Ansitze der Mitglieder des Orts Odenwald	nach 258

Abbildungen

Abb. 1:	Medaille des Albrecht von Rosenberg	49
Abb. 2:	Medaille des Bernhard von Hutten zu Vorderfrankenberg	100
Abb. 3:	Grabplatte des Hans Philipp von Crailsheim in der evang. Kirche Gröningen (Schwäbisch Hall)	115
Abb. 4:	Grabplatte des Albrecht Christoph von Rosenberg in der evang. Kirche Waldmannshofen (Tauberbischofsheim)	122
Abb. 5:	Portrait des Dr. Schulther, Syndikus des Orts Odenwald in der Kirche St. Michael in Schwäbisch Hall	213

Nachweise

Abb. 1: nach Georg Habich, Die deutschen Schaumünzen des XVI. Jahrhunderts II, 1, Taf. CCL 3, München 1932.

Abb. 2: nach Georg Habich, Die deutschen Schaumünzen des XVI. Jahrhunderts II, 1, Taf. CCXLIX 14, München 1932.

Abb. 3 und 4: Mit Genehmigung der Inschriftenkommission bei der Heidelberger Akademie der Wissenschaften.

Abb. 5: Foto Weller, Schwäbisch Hall mit Genehmigung der Stadt Vellberg.